

10.04.2026

Inhalt: Editorial, Basketballturnier, Abschlusskonzert des S4 Chors, Badminton Jahrgangsturnier, Theaterstück S4, ATH zum 5.Mal als Verbraucherschule „Gold“ ausgezeichnet

Liebe ATH Schulgemeinschaft, ich hoffe, dass das Osterfest, obgleich es ja noch ziemlich kalt und stürmisch war, doch zum kurzen Innehalten und Ausruhen gedient haben möge. Schaut man in diesen Tagen in unser ATH, dann fällt einem auf den ersten Blick die fröhlich und bunt kostümiert feiernde Abiturientia auf, die im Rahmen der „Mottotage“ ihre letzten Schultage gemeinsam (er-)lebt. Von Helden der Kindheit über Zeitreise bis zu den Gruppenkostümen ist mal wieder alles dabei und es fällt auf, mit wieviel Bedacht und Liebe zum Detail viele Kostüme zusammengestellt sind. Fröhlichkeit, Erleichterung, dass es nun bald geschafft ist, aber auch ein wenig Wehmut beschreiben die Stimmung dieser Tage treffend. Wehmut, dass die Schulzeit, die ja doch durchaus durch Struktur und Berechenbarkeit in Erinnerung bleiben wird, nun zu Ende geht. Wer einen Fluss überquert, so sagt es ein chinesisches Sprichwort, muss das eine Ufer verlassen, um auf die andere Seite zu gelangen. Und so ist es natürlich auch mit unseren Abiturientinnen und Abiturienten auf der Schwelle ins Leben da draußen. Der Unterricht für unser S4 endet mit dem heutigen Freitag. Wir wünschen euch alles Gute für die Prüfungen, die am Montag, dem 20.April, beginnen.

Basketballturnier: Beim diesjährigen Basketball-Jahrgangsturnier der 8. Klassen konnten die Schülerinnen und Schüler ihr Können unter Beweis stellen. In zahlreichen spannenden Spielen zeigten alle Teams großen Einsatz, Teamgeist und viel Freude am Sport. Hervorzuheben ist die durchgehend faire und freundliche Atmosphäre auf und neben dem Spielfeld.

Doch auch sportlich hatte das Turnier einiges zu bieten: Viele Spiele waren hart umkämpft und

boten den Zuschauerinnen und Zuschauern sehenswerte Aktionen und spannende Momente. Am Ende setzte sich die Klasse 8a knapp durch und konnte sich den Turniersieg sichern. Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner. (Bericht von Herrn Wehde, vielen Dank dafür und herzlichen Glückwunsch der Klasse 8a!)

Abschlusskonzert des Oberstufenchors:

Am 1. April fand das Abschlusskonzert des Oberstufenchores (S4) statt. Die Schülerinnen und Schüler präsentierten einen bunten Liederstrauß aus den vier Semestern, in denen sie als Sängerinnen und Sänger des Oberstufenchores mitgewirkt haben. Bleran, Matilda, Nika, Bjarne, Hannah und Kessaiah begeisterten das Publikum mit ihren Solobeiträgen. Ein Großteil der aufgeführten Werke stammte aus Musicals, passend zum Thema des vierten Semesters. Die Gruppe hat ihre Stücke selbst ausgewählt, und Eren hat mit großem Engagement einen Flyer gestaltet. Viele von ihnen haben zudem vor dem Konzert noch an der Theateraufführung mitgewirkt – eine echte Hochleistung! Diese Gruppe hat die Chorarbeit stets sehr ernst genommen. Auch in ihrer Freizeit haben sich die Mitglieder engagiert vorbereitet und sogar eigenständig Auftritte in verschiedenen Altersheimen organisiert. Die gemeinsamen Gesangserlebnisse und intensiven Proben haben sie eng zusammengeschweißt. Nun steht nur noch das Vorsingen als nächste große Herausforderung bevor. Als krönenden Abschluss fahren einige von ihnen noch mit auf die Ensemblefahrt, worüber wir uns sehr freuen. Für die neuen Oberstufenschülerinnen und -schüler war diese Gruppe ein echtes Vorbild, von dem sie viel lernen konnten. Am Ende werden sie mir (Frau Kovács) sehr fehlen. Wir danken euch herzlich für euer Engagement und wünschen euch viel Erfolg bei den Abiturprüfungen sowie eine schöne und unvergessliche Abschlusszeit am ATH.“
(Vielen Dank an Frau Kovacs für den schönen Bericht und vielen Dank an unseren tollen Oberstufenchor für das schöne Konzert!)



Unser S4 Chor unter der Leitung von Frau Kovacs

Badminton Jahrgangsturnier: Beim diesjährigen Jahrgangsturnier der neunten Klassen stand – anders als bei vielen Turnieren mit Mannschaftssportarten – eine Individualsportart im Mittelpunkt: Badminton. Durch das Punktesystem zählte aber jedes einzelne Spiel für das Gesamtergebnis der Klasse, sodass alle Schüler*innen einen wichtigen Beitrag leisten konnten. In zahlreichen packenden Duellen zeigten die Schüler*innen auf den zwölf Halbfeldern großen Einsatz und sportlichen Ehrgeiz. Die Stimmung in der Halle war durchweg positiv und von Fairness geprägt. Ein besonderer Dank gilt dem Team „Bewegte Schule“, welches die Organisation und Durchführung des aufwendigen Turnierformats mit großem Engagement unterstützt und dabei viel Verantwortung übernommen hat. Den ersten Platz belegte die 9c, gefolgt von der 9b. Die 9e wurde Dritter, die 9d belegte Rang vier und die 9a den fünften Platz. (Vielen Dank an die Fachschaft Sport und besonders an Herrn Raub, der uns den schönen Bericht geschrieben hat)



Tolle Stimmung in der Sporthalle beim Badmintonturnier Jg.9

Theaterstück des Demokratieprofils S4: „Gayted – eine heteronormative Gesellschaft“ Das Demokratieprofil S4 präsentierte am 01.04.26 sein selbst geschriebenes Drama *Gayted- eine heteronormative Gesellschaft*, das aus einem langen kreativen Schaffensprozess hervorgegangen ist. Nachdem im Kurs der bekannte Film „Die Truman Show“ von Peter Weir (1998) mit Jim Carrey analysiert wurde, der die Aspekte Überwachung, Kontrolle und Lenkung, aber auch philosophische Themen wie Fragen nach Selbsterkenntnis, Wahrheit und Fiktion thematisiert, entwickelten die Schülerinnen und Schüler die Idee, eine eigene Dystopie zu erarbeiten und diese Aspekte auf die Rolle der Frau in der Gesellschaft zu übertragen: Katja lebt in einer Gated Community nach den geltenden Konventionen. Sie ist verlobt mit einem Mann, der die Regeln kennt und achtet. Als eine neue, junge Nachbarin einzieht, gerät Katjas Welt jedoch ins Wanken... Ziel war es, mithilfe der Theorie des Epischen Theaters von Bertolt Brecht (z. B. Verfremdungseffekte, kommentierender Chor und Unterbrechungen der Handlung) Gesellschaftskritik zu üben und das Publikum zum

Nachdenken über traditionelle Rollenbilder anzuregen. Klischees wurden dabei derartig überspitzt, dass die Schülerinnen und Schüler vor der Vorstellung eine „Triggerwarnung“ für notwendig hielten. Da das Theaterstück als eine Gemeinschaftsproduktion mit dem Oberstufenchor der S4 initiiert wurde, war im Publikum kein leerer Platz mehr zu finden. Nach dem Stück erntete die Gruppe tosenden Applaus von vielen Schülerinnen und Schülern aus Jahrgang 9-11 sowie Ehemaligen, Eltern und Lehrkräften. Abschließend bleibt festzuhalten, dass sich eine Verbindung von Theater und Musik mit ihrem positiven Einfluss auf die Schulgemeinschaft wirklich bewährt hat und sich das Format durchaus für eine Wiederholung eignen würde. (Vielen Dank an Frau Heusinger, die die Spielleitung führte und uns diesen tollen Bericht geschrieben hat.)

Das Albrecht-Thaer-Gymnasium wurde am 23.03.2026 bereits zum 5. Mal in Folge als Verbraucherschule Gold ausgezeichnet. In festlichem Rahmen wurde die Urkunde von der Schirmherrin der Auszeichnung, Dr. Stefanie Hubig, Bundesministerin der Justiz und für Verbraucherschutz, gemeinsam mit Ramona Popp, der Vorstandin der Verbraucherzentrale Bundesverband, verliehen. Ausgezeichnet wurden wir für unser Engagement in der Verbraucherbildung in den Bereichen Ernährung, Medien, Finanzen und Nachhaltigkeit. Unsere Schüler*innen erlernen Alltagskompetenzen in den genannten Bereichen in Unterrichtsvorhaben in den verschiedenen Klassenstufen und zentral in der Projektwoche Nachhaltigkeit und Verantwortung. Weitere Informationen findet ihr/finden Sie auf der [Website der Verbraucherzentrale](#). (Herzlichen Glückwunsch an alle, die an diesem Exzellenzprädiat mitgearbeitet haben, das ATH ist sehr stolz darauf, diesen Titel auch weiterhin führen zu dürfen!)

Ich wünsche Ihnen und euch ein schönes, angenehmes Wochenende und hoffe, dass es nun bald auch etwas wärmer wird...genug Sonne ist ja eigentlich da 😊 Ihr, euer R.Castan, Schulleiter